

Ges.-Vermögen unter Ausschluss der Liquidation gegen Gewährung von 600 Aktien à M. 1000 der „Parkbrauereien Zweibrücken-Pirmasens A.-G.“ (50 Aktien der Ges. waren bereits Eigentum der Parkbrauereien) auf die letztgenannte Ges. übergang u. zwar mit Wirkung vom 1./10. 1911. Frist zum Aktienumtausch 1./3. 1913.

Gegründet: 21./2., 14./3. u. 24./3. 1902 mit Wirkung ab 1./10. 1901; eingetr. 29./3. 1902. Gründung siehe Jahrg. 1902/03.

Kapital: M. 650 000 in 650 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 400 000, erhöht zwecks Erstellung eines doppelten Dampfsudwerkes u. Anschaffung einer 2. Eismasch. lt. G.-V. v. 1./12. 1903 um M. 250 000, zu pari begübene Aktien.

Anleihe: M. 350 000 in $4\frac{1}{2}\%$ Oblig. à M. 1000, aufgenommen lt. G.-V. v. 1./12. 1903, rückzahlbar zu 102% u. mit 2% Amort. Tilg. durch Auslos. im Nov. auf 2./1. Zs. 2./1. u. 1./7. In Umlauf am 30./9. 1911 M. 294 000. Zahlst.: Ges.-Kasse; Ludwigshafen: Pfälz. Bank u. deren Fil.; Berlin u. Dresden: Bank für Brauindustrie.

Bilanz am 30. Sept. 1911: Aktiva: Brauerei, Grundstücke etc. 380 965, Wirtschaftsanlagen 223 428, Eismasch. u. Kühlanlage 48 018, Masch. 27 264, Brauereieinricht. 60 950, Lagerfässer u. Gärbottiche 34 123, Transportfässer 30 917, Automobil 6750, Motorlastwagen 12 000, Fuhrpark 25 767, Wirtschaftsinventar 37 992, Kisten u. Flaschen 1, Versich. 2400, Debit. 531 472, Bankguth. 165 971, Kassa 5459, Wechsel 4063, Vorräte an Bier, Malz, Hopfen etc. 71 875. — Passiva: A.-K. 650 000, Oblig. 294 000, do. Zs.-Kto 135, Hypoth. 61 049, Kredit. 237 552, Depos. 194 269, Kaut. 25 725, Akzepte 26 145, Delkr.-Kto 40 000 (Rüchl. 8000), R.-F. 65 000 (Rüchl. 7000), Div. 39 000, Tant. u. Grat. 11 803, Talonsteuer-Res. 6500, Extra-Abschreib. 8000, Vortrag 10 235. Sa. M. 1 669 417.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Malzverbrauch 227 353, Hopfen 19 397, Brennmaterial 23 076, Gen.-Unk. 420 475, Abschreib. 66 300, Gewinn 90 539. — Kredit: Vortrag 9950, Bier 812 092, Treber 25 101. Sa. M. 847 144.

Dividenden 1901/1902—1910/11: 6, 6, 6, 6, 6, 6, 5, 5, 6, 6% . Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

Direktion: Franz Semmler, Friedr. Reinh. Steigelmann.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanw. Dr. I. Rosenfeld, Mannheim; Stellv. Dr. jur. Aug. Schneider, München; Fabrikant Peter König, Rentier Ed. Fahr, Komm.-Rat Emil Paqué, Pirmasens.

Zahlstellen: Pirmasens: Ges.-Kasse, Rhein. Creditbank u. deren sonst. Niederlassungen.

Gebr. Schrey Aktien-Gesellschaft in Pirna.

Gegründet: 28./1. 1907 mit Wirkung ab 1./10. 1906; eingetr. 21./3. 1907. Gründer: Adolf Schrey, Dresden; Ernst Schrey, Brauerei-Dir. Carl Ross, Georg Bieligg, Pirna; Privat. Wold. Herrnsdorf, Kötzschenbroda. Von der Ges. ist die von den beiden Mitgründern Adolf Schrey u. Ernst Schrey unter der Firma „Gebr. Schrey“ in Pirna betrieb. Bierbrauerei u. Malzfabrik „Bergschlösschen“ mit den dazu gehörenden Grundstücken, Gebäuden, Maschinen, Fastagen, Inventar, Vorräten und Aktiven als Einlage übernommen worden zum Preise von M. 1 823 603 gegen Gewährung von 996 Aktien, M. 144 103 in bar und Übernahme von Hypoth. im Betrage von M. 683 500.

Zweck: Erwerb, Pachtung, Betrieb u. Verwertung von im In- u. Auslande geleg. Bierbrauereien, sowie der Betrieb aller mit diesen Zwecken mittelbar oder unmittelbar in Verbindung stehenden Hilfs- u. Nebengeschäfte. Jährl. Bierabsatz ca. 40 000 hl, jährl. Malzverkauf ca. 40 000 Ctr.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000.

Hypotheken: M. 550 000 auf Brauerei-Anwesen; M. 265 700 auf Wirtschaftsanlagen.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1912: Aktiva: Immobilien I 709 352, Maschinen 62 286, Lagerfässer u. Gärbottiche 7966, Transportfässer 2275, Fuhrpark 12 503, Flaschen u. Kasten 7760, Werkzeuge u. Geräte 1, Malzsäcke 1, Niederlags-Utensil 1, Laborator.-Einricht. 340, Mobiliar 1, Effekten 2693, Wechsel 1216, Kassa 6849, Bankguth. 12 798, Hypotheken u. Darlehen 437 104, Debit. 223 056, vorausbez. Prämien 3323, Warenvorräte 245 554, Immobilien II 121 020. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 550 000, R.-F. 20 137 (Rüchl. 2600), Delkr.-Kto 26 000 (Rüchl. 3000), Kaut. 4598, Kredit. 183 123, Rückstell. 12 368, Tant. 7100, Div. 40 000, Vortrag 12 778. Sa. M. 1 856 107.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gerste, Malz, Hopfen, Brausteuern 841 593, Gen.-Unk. 217 791, Abschreib. 50 022, Reingewinn 65 479. — Kredit: Vortrag 13 464, Bier 558 347, Malz 558 503, Nebenprodukte u. div. Einnahmen 42 800, Eingänge auf abgeschrieb. Forder. 1771. Sa. M. 1 174 887.

Dividenden 1906/07—1911/12: $6\frac{1}{2}\%$, $5\frac{1}{2}\%$, 4, 5, 5, 4% .

Direktion: Carl Ross, Georg Bieligg.

Aufsichtsrat: Vors. Komm.-Rat Max Frank, Stellv. Ernst Schrey, Adolf Friedr. Schrey, Dresden; Wold. Herrnsdorf, Kötzschenbroda; Stadtrat G. Burkhardt, Pirna.

Zahlstellen: Dresden: Gebr. Arnhold; Dresden u. Berlin: Bank für Brau-Industrie.

Aktien-Brauverein zu Plauen i. V.

Gegründet: 1857. Die Ges. erwarb 1898/99 verschied. Grundstücke u. Wirtschaften für insges. M. 326 159, 1899/1900 ein ca. 36 Scheffel grosses Terrain auf Kauschwitz Flur u.